

Erste Feier nach der Messerstecherei

Neuer Sicherheitsdienst soll in der Esplanade für Ordnung sorgen – Überwachungskamera steht auf DJ-Pult

Von Giso Bammel

STADTMITTE. Die Messerattacke auf VfL-Profi André Lenz hat Spuren hinterlassen: Mediale Dauerpräsenz, ein Beschuldigter in Untersuchungshaft, partielle Verunsicherung und brodelnde Gerüchteküche sind nur Teil der Folgen.

Inhaber Jan Schroeder öffnete den Szene-Club Esplanade in der Nacht auf Samstag erstmals nach dem blutigen Partyabend vor einer Woche. Hunderte feierten eine gelungene 90er-Party. Breitschultrig, mit verschmitztem Lächeln auf den Lippen, hinter denen er sein sonst so lautstarkes Organ verbirgt, steht Schroeder wechselnd am Eingang, an der Theke oder hinter dem DJ-Pult.

Er wirkt nachdenklicher als sonst. Stammgäste, Neugierige, Freunde und Besucher, die in der Nacht selbst dabei waren, sprechen ihn an, reden ihm gut zu, wollen Neuigkeiten erfahren. „Ich bin nach wie vor betroffen, so viel Blut habe ich selbst nie gesehen“, sagt Schroeder. „Der Vorfall muss lückenlos aufgeklärt werden, und dazu sind zwei Beamte der Soko Esplanade heute vor Ort, um mögliche Zeugen ausfindig zu machen und vor Ort zu vernehmen“. Zeugenaufrufe sind an die Wände geklebt. „Ich kann mir nicht vorstellen, dass mein Türsteher es gewesen sein soll, aber das muss geklärt werden“, resümiert Schroeder.

Nichts desto trotz: Man müsse jetzt wieder zum normalen Betrieb übergehen. „Ich habe eine Verantwortung, gegenüber meinem Personal, aber vor allem auch gegenüber meinen Gästen“, gibt sich der Chef pflichtbewusst. Hinter dem DJ-Pult steht ein Flachbildschirm, auf den vier Kameras das Geschehen im Club und an der Tür übertragen, daneben ein Funkgerät. Neue Gesichter auch an der Tür: Peter Tornow



Nadine Schott (26) feierte mit zwölf Freundinnen Jungesellenabschied in der Esplanade. Fotos (3): Giso Bammel

und Dirk Falk vom Promi-Sicherheitsdienst Kuhr International aus Berlin sorgen für einen ruhigen Abend.

Draußen das gewohnte Bild: Feiernde Nachtschwärmer, 90er-Jahre-Hits, aufgelegt von Kult-DJ Jane Astrid. Die Freundinnen Janet Oppermann (23) und Angelique Lehmann (19) sind sich einig: „Angst haben wir keine, so etwas kann auch auf dem Rummel oder anderswo passieren und wäre nicht so populär geworden, wenn keine VfL-Spieler beteiligt gewesen wären.“

Nadine Schott (26) ist mit zwölf Freundinnen gekommen, um ihren Jungesellenabschied zu feiern. Auch die Movimentos-Tänzer sind zusammen mit Autostadt-Event-Manager Jost Körfer vor Ort und feiern ausgelassen. „Ich kann auch die ver-



Mit Kameras wird das Geschehen im und vor dem Club überwacht.

stehen, die zunächst nicht kommen wollen, bis Ruhe eingekehrt ist, aber so fröhlich wie heute Abend soll es auch in Zukunft in der Espe weitergehen“, zeigt sich Jan Schroeder am Ende der Partynacht zufrieden.



Chef Jan Schroeder mit den neuen Sicherheitsleuten von Michael Kuhr.

Die letzte Meldung zum Fall der Disco-Schlägerei: Nach einem Bericht von Bild-Online will ein bei der Schlägerei schwer verletzter 34-Jähriger nun Anzeige gegen zwei Spieler des VfL Wolfsburg erstatten.

Liebe Wolfsburger!

Überall Kameras. Und alle filmen mich in Zuständen, deren Anblick ich eigentlich niemandem guten Gewissens zumuten möchte. Beim Umziehen (Bade-land-Umkleide), beim Einkaufen (Supermarkt), beim Starren auf den Geldautomaten-Bildschirm und neuerdings beim Tanzen (Esplanade). Die hässlichen Fotos aus den Starenkästen am Straßenrand haben immerhin dazu geführt, dass ich schon seit vielen Jahren nicht geblitzt wurde – der Anblick muss ja nicht sein. Wenn es nur immer so leicht wäre, den ungebeten Film aufzunehmen zu entkommen ...



Her Toni Korporal

E-Mail: toni.korporal@bzw.de

NACHRICHTEN

VW-Arbeiter tot im See gefunden

HOMBERG. Die Polizei hat einen seit zwei Wochen vermissten VW-Arbeiter am Samstag tot aus dem nordhessischen Silbersee geborgen. Spaziergänger hätten die Leiche im See entdeckt. Der 31-Jährige wurde seit dem 1. Mai vermisst (WN berichteten exklusiv). Ein Großaufgebot von 150 Rettungskräften hatte den See erfolglos abgesucht. Hinweise auf Fremdeinwirkung gebe es nicht. Die Todesursache sei unklar, erklärte die Polizei. dpa

WETTERHISTORIE

Das Wetter am Freitag:
Höchsttemperatur: 10,8 Grad
Tiefsttemperatur: 7,0 Grad
Niederschlag: 11,3 l/qm
Sonnenstunden: 0,0 Std.

Das Wetter am Samstag:
Höchsttemperatur: 10,2 Grad
Tiefsttemperatur: 4,8 Grad
Niederschlag: 3,0 l/qm
Sonnenstunden: 0,0 Std.

Heute vor einem Jahr:
Höchsttemperatur: 22,4 Grad
Tiefsttemperatur: 8,0 Grad
Rekorde in der Region:
Höchstwert: 25,8 Grad (2000)
Tiefstwert: 4,3 Grad (1999)

Bewaffnetes Duo raubt Supermarkt aus

Maskierte Täter erbeuten 2300 Euro im Anemonenweg – Dem Kassierer Waffe an die Schläfe gehalten



Der Penny-Markt im Anemonenweg wurde beraubt. Foto: Toni Korporal

STADTMITTE. Raubüberfall im Hellwinkel: Zwei Maskierte haben am Samstag gegen 11.50 Uhr den Penny-Markt im Anemonenweg überfallen und 2300 Euro erbeutet.

Die jugendlich wirkenden Täter gingen laut Polizei zielstrebig auf die Kasse zu. Einer der beiden Täter hielt dem Kassierer sofort eine schwarze Handfeuerwaffe an die Schläfe und forderte die Herausgabe des Geldes. Der Kassierer übergab das gesamte Geld inklusive Kassen-

einsetzung. Anschließend sei das Duo in Richtung Erich-Bammel-Weg geflüchtet. Eine sofortige Fahndung blieb erfolglos. Die Beamten suchten intensiv die Umgebung des etwas abgelegen von der Hauptstraße (Schreiberstraße) gelegenen Marktes ab, wurden aber nicht fündig.

Im Laden befanden sich laut Ralf Steindorf von der Wolfsburger Polizei zur Tatzeit auch Kunden. Diese hätten jedoch während des Überfalls relativ weit von der Kasse entfernt

gestanden. Ihre Befragung habe nur die Täterbeschreibung ergeben. Angesichts des Aufzugs der Räuber fiel die aber nicht sehr konkret aus: Die Flüchtigen seien beide dunkel gekleidet gewesen. Einer war mit einer Maske mit Sehschlitzen (vermutlich Sturmhaube) bekleidet, der andere hatte eine „Halloweenmaske“ mit Vampirzähnen auf.

Zeugenhinweise nimmt die Polizei unter Telefon (05361) 46460 entgegen.

Anzeige

ÄNDERUNGEN GRATIS!

nur 6 Tage

länger, kürzer, weiter, enger?

vom 17. Mai – 22. Mai 2010

Beim Kauf einer Hose erhalten Sie die Änderung kostenlos dazu*

HEMPEL

schön, Sie zu sehen

City Galerie Wolfsburg

* Gilt bis zu einem Änderungswert von 10 € pro Hose.



TOMMY HILFINGER

TONI

ANGELS

pierre cardin

BOSS HUGO BOSS

BRAX

MAC